



# Protokollauszug

aus der  
38. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-  
lung der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 07.12.2011

---

öffentlich

**Top 5.3 Straßenreinigungssatzung 2012  
11/SVV/0680  
geändert beschlossen**

**Sitzungsleitung:**

***Stellvertretende Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Frau Müller***

Den Stadtverordneten wurde die „Kommunalaufsichtliche rechtliche Stellungnahme zu Änderungsempfehlungen zu den Beschlussvorlagen zur Straßenreinigungssatzung und zur Straßenreinigungsgebührensatzung 2012 der Landeshauptstadt Potsdam“ (mit Datum vom 02.12.2011) zur Kenntnis gegeben.

Im Weiteren wurden den Stadtverordneten als TISCHVORLAGE Austauschseiten ausgereicht, die nach den Hinweisen der Kommunalaufsicht erforderlich waren. Die **einzelnen Änderungen** zur Straßenreinigungssatzung 2012 und zur Straßenreinigungsgebührensatzung 2012 sind in einem Anschreiben des Oberbürgermeisters (mit Datum vom 06.12.2011) erläutert.

Im **Hauptausschuss** wurde keine Abstimmung vorgenommen; die Fraktionen sollen sich unter Berücksichtigung der Stellungnahme der Kommunalaufsicht nochmals verständigen, um die Beschlussvorlage in der StVV am 07.12.2011 beraten zu können.

Der **Ausschuss für Finanzen** hat der Vorlage **zugestimmt**.

Der **Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung** hat der Vorlage mit folgenden Änderungen/Ergänzungen zugestimmt, denen sich der **Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen angeschlossen** hat:

In **§ 3** ist erneut eine Reinigungsklasse für ausschließlich maschinelle Straßenreinigung einzuordnen. In diese Klasse sind zunächst alle Straßen aufzunehmen, die in der letzten Sitzung in Klasse 2 aufgelistet waren.

Die Straße „Lerchensteig“ in Nedlitz wird der Reinigungsklasse „maschinelle Reinigung“ zugeordnet.

Die Virchowstraße ist in eine Winterdienstklasse aufzunehmen.

**Antrag zur Geschäftsordnung:**

Der Oberbürgermeister Herr Jakobs beantragt, über alle Änderungen bzw. Ergänzungen sowie über die Straßenreinigungssatzung 2012 und Straßenreinigungsgebührensatzung 2012 in **nammentlicher Abstimmung** zu befinden. Bei einer Beschlussfassung über die Straßenreinigungssatzung und die Straßenreinigungsgebührensatzung mit der Reinigungsklasse 2, so der Oberbürgermeister, werde er diese beanstanden.

Die Beigeordnete für Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung und Umweltschutz Frau Müller-Preinesberger schließt sich diesen Ausführungen an und gibt zu Protokoll, dass sie für die Verwaltung und für sich eine haftungsrechtliche Verantwortung ablehne.

**Abstimmung:**

Der Geschäftsordnungsantrag, über alle Änderungen und Ergänzungen sowie über die Satzungen namentlich abzustimmen, wird

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

bei 4 Ja-Stimmen.

Nach 5 Redebeiträgen

**Antrag zur Geschäftsordnung:**

Die Stadtverordnete Bankwitz, Fraktion BürgerBündnis, beantragt den Schluss der Rednerliste.

**Abstimmung:**

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

Entsprechend dem **Geschäftsordnungsantrag** des Stadtverordneten Menzel, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird über die Empfehlung des Ausschusses für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung, die Virchowstraße in den Winterdienst aufzunehmen, einzeln abgestimmt.

**Abstimmung:**

Die Aufnahme der Virchowstraße in eine Winterdienstklasse wird

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

**Ergänzungsantrag:**

Die Stadtverordnete Schulze beantragt namens der Fraktion DIE LINKE:

Der 2. Absatz der Empfehlung des Ausschusses für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung ist nach „in Nedlitz“ zu ergänzen: „**und die Trebbiner Straße in Alt Drewitz**“.

**Abstimmung:**

Diese Ergänzung wird

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

**Abstimmung:**

Die Empfehlung des Ausschusses für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung, in § 3 erneut eine Reinigungsklasse für ausschließlich maschinelle Straßenreinigung einzuordnen und in diese Klasse zunächst alle Straßen aufzunehmen, die in der letzten Satzung in Klasse 2 aufgelistet waren, wird

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

bei einigen Gegenstimmen  
und einigen Stimmenthaltungen.

Die **Ortsbeiräte Fahrland, Grube, Neu Fahrland, und Uetz-Paaren** haben der Vorlage zugestimmt bzw. sie zur Kenntnis genommen.

Der **Ortsbeirat Satzkorn** hat die Vorlage abgelehnt.

Der **Ortsbeirat Golm** hat der Vorlage mit folgender Änderung/Ergänzung zugestimmt:

1. Die Weinmeisterstraße sowie der Teilbereich der Geiselbergstraße von Nr. 23-46 soll aus der RK 5 in die RK6

2. Die Straße Am Zachelsberg soll in den Winterdienst aufgenommen werden.

**Abstimmung:**

Diese Änderung/Ergänzung wird

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

Der **Ortsbeirat Marquardt** hat der Vorlage mit folgenden Änderungen zugestimmt:

1. Wiederaufnahme des Kohlmeisenweges im Ortsteil Marquardt in das Straßenverzeichnis der Straßenreinigungssatzung.
2. Änderung der Einstufung für die Spielstraße im Ortsteil Marquardt von der aktuellen Reinigungsklasse 6 in die Reinigungsklasse 5 einschließlich Winterdienst.

**Abstimmung:**

Die o. g. Änderungen werden

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

Der **Ortsbeirat Eiche** hat der Vorlage mit folgender Änderung zugestimmt:

In § 3 ist erneut eine Reinigungsklasse für ausschließlich maschinelle Straßenreinigung einzuordnen. In diese Klasse sind zunächst alle Straßen aufzunehmen, die in der derzeit gültigen Satzung für 2011 in Klasse 2 aufgeführt sind.

(Die **Abstimmung** dieser Änderung **erübrigt sich**, da diese der Empfehlung des Ausschusses für KOUL entspricht und bereits abgestimmt wurde.)

Im Weiteren bittet der Ortsbeirat Eiche, die Ehrenpfortenbergstraße in Eiche in eine Reinigungsklasse für ausschließlich maschinelle Reinigung + Winterdienst aufzunehmen.

**Abstimmung:**

Die o. g. Änderung wird

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

Der **Ortsbeirat Groß Glienicke** hat der Vorlage zugestimmt und **bittet zu prüfen**, ob in § 4, Art und Umfang des Winterdienstes, im Abs. (3) die werktägliche Zeit der Schnee- und Glättebeseitigung von 07:00 bis 20:00 Uhr festgesetzt werden kann.

**Abstimmung:**

Diese Bitte wird als satzungsbegleitender Antrag

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

Nach der Abstimmung gibt der Oberbürgermeister Herr Jakobs zu Protokoll, dass er bei der Abstimmung der Drucksache 11/SVV/0680 mit NEIN gestimmt hat und beantragt, die Behandlung dieses Tagesordnungspunktes *wörtlich* in die Niederschrift aufzunehmen.

Die wörtliche Wiedergabe ist der Originalniederschrift als Anlage beigefügt.

**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:**

**Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam 2012.**

**Im Weiteren beschließt die Stadtverordnetenversammlung:**

**In § 3 ist erneut eine Reinigungsklasse für ausschließlich maschinelle Straßenreinigung einzuordnen. In diese Klasse sind zunächst alle Straßen aufzunehmen, die in der letzten Satzung in Klasse 2 aufgelistet waren.**

**Die Straßen „Lerchensteig“ in Nedlitz und die Trebbiner Straße in Alt Drewitz werden der Reinigungsklasse „maschinelle Reinigung“ zugeordnet.**

**Im Ortsteil Golm ist**

- 1. die Weinmeisterstraße sowie der Teilbereich der Geiselbergstraße von Nr. 23-46 aus der RK 5 in die RK6 einzuordnen**
- 2. die Straße Am Zachelsberg in den Winterdienst aufzunehmen.**

**Im Ortsteil Marquardt ist**

- 1. der Kohlmeisenweg in das Straßenverzeichnis der Straßenreinigungssatzung wieder aufzunehmen sowie**
- 2. die Einstufung für die Spielstraße von der aktuellen Reinigungsklasse 6 in die Reinigungsklasse 5 einschließlich Winterdienst zu ändern.**

**Entsprechend der Bitte des Ortsteil Eiche ist zu prüfen, die Ehrenpfortenbergstraße in eine Reinigungsklasse für ausschließlich maschinelle Reinigung + Winterdienst aufzunehmen.**

**Als satzungsbegleitender Beschluss wird die Bitte aus dem Ortsteil Groß Glienicke aufgenommen, zu prüfen, ob in § 4, Art und Umfang des Winterdienstes, im Abs. (3) die werktägliche Zeit der Schnee- und Glättebeseitigung von 07:00 bis 20:00 Uhr festgesetzt werden kann.**

**Abstimmungsergebnis:**

mit Stimmenmehrheit angenommen,  
bei einigen Gegenstimmen  
und einer Stimmenthaltung.